

Tageszentrum als Entlastung für Angehörige

Autor(en): **Robmann, Eva**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(2018)**

Heft 129: **Angehörige : Entlastungsangebote nutzen = Proches : profiter des services de relève = Congiunti : usufruire delle possibilità di sgravio**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-842582>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Das Betreuungsteam des Tageszentrums Gontenbad: Annelies Dähler, Erika Hollenstein, Vreni Peterer. Foto: zvg Erika Hollenstein

Tageszentrum als Entlastung für Angehörige

Was sich erschöpfte Angehörige nach langjähriger Betreuung wünschen, gibt es im Kanton Appenzell Innerrhoden: Ein Tageszentrum, an dem sie ihren pflegebedürftigen Partner tageweise gut betreut wissen. Das ermöglicht den Angehörigen einen Tag zur Erholung und freien Gestaltung.

Es ist ein heimeliger Raum im Altersheim Gontenbad, wo sich das Tageszentrum befindet. Darin halten sich bis zu zehn pflegebedürftige Senioren und Seniorinnen mit verschiedenen Einschränkungen tageweise auf.

Am Vormittag können sie an einem Spaziergang teilnehmen oder bei schlechter Witterung an einer Gymnastikstunde. Am Nachmittag werden auf die Interessen der jeweils anwesenden Besucher zugeschnittene kreative Tätigkeiten angeboten, z. B. jahreszeitliche Dekorationen gestalten. Oder Spiele stehen auf dem Programm, oder jassen. Mitmachen kann, wer will.

Das von der Pro Senectute Appenzell Innerrhoden betriebene Tageszentrum im Altersheim Gontenbad gibt es seit 18 Jahren. Die kantonale Pro-Senectute-Sektion unterstützt es mit einer Defizitgarantie. «Mit 70 Franken Tagespreis sind die Kosten nicht gedeckt», sagt Pro-Senectute-Geschäftsleiter Edi Ritter.

Dank kantonaler Subventionen bezahlen Innerrhodner Besucher weniger.

An vier Tagen pro Woche erwarten jeweils zwei bis drei in der Betreuung und Alltagsgestaltung bewanderte Betreuerinnen ältere Besucher aus der Region. Durchschnittlich kommen fünf bis sechs Senioren und Seniorinnen. Die Parkinsonbetroffenen sind in der Regel die Jüngsten.

In ihrer langen Tätigkeit als Leiterin des Tageszentrums hat Erika Hollenstein bei den Parkinsonbetroffenen festgestellt, dass jeder Betroffene andere Einschränkungen zeigt. Dies hat sie dazu bewogen, eine Pflegeweiterbildung von Parkinson Schweiz für ihr Team zu organisieren. Denn spezialisiertes Personal schafft Vertrauen. «Es braucht die Akzeptanz der Angehörigen, damit das Entlastungsangebot genutzt wird», sagt Erika Hollenstein. Den grössten Nutzen bringe das Angebot des Tageszentrums schliesslich den Angehöri-

gen. Es sei ein Prozess, bis ein Angehöriger den Mut finde, loszulassen.

Eine jahrelange Unterstützung des Partners oder der Partnerin ohne Entlastungsangebot bedeutet: kein freier Tag, keine echten Ferien, je nach Situation keine durchgeschlafene Nacht. Das Tageszentrum Gontenbad ist ein für Angehörige real gewordener Traum. «So kann ich mal einen Ausflug machen», sagt eine Angehörige.

Eva Robmann

Entlastungsangebote

Über ein Tageszentrum bzw. ein ähnliches Angebot in Ihrer Nähe informieren Sie sich bei der Pro Senectute oder der Pro Infirmis Ihrer Region oder Ihres Kantons.